

MONTAGE MONTAGE

Schrank Hiraki 2-türig



Liebe Kundin, lieber Kunde!

Herzlichen Dank für Ihre Bestellung von Hiraki.

Diese übersichtliche Anleitung unterstützt Sie beim Zusammenbau des Schrankes.

Wenn Sie dazu noch Fragen haben, rufen Sie bitte eine unserer Service-Nummern an: Wir beraten Sie gerne!

Viel Freude mit Hiraki wünscht Ihnen

*Ihr
Reinhard Kepplinger*

Ihr Reinhard Kepplinger
von der Grünen Erde



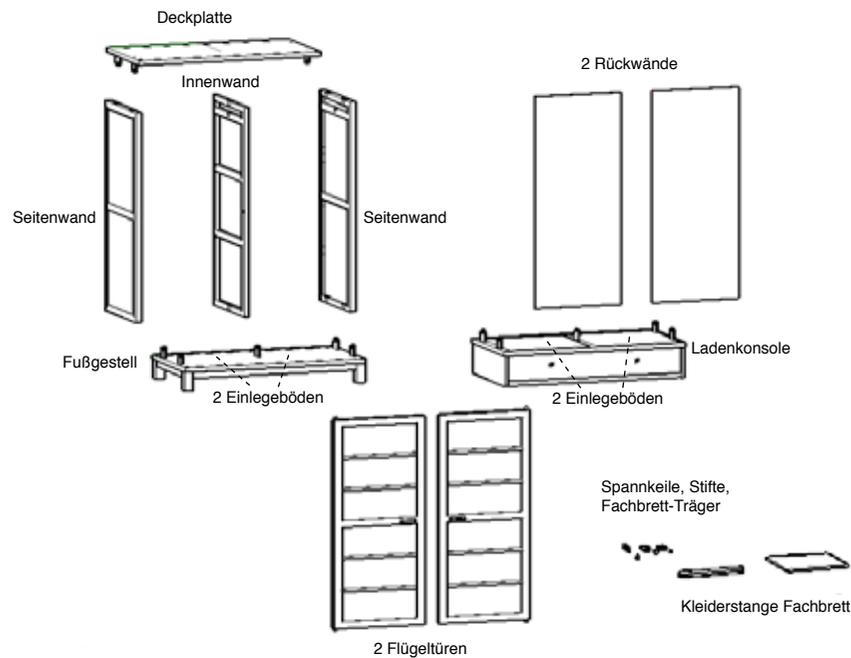
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Österreich	07615/ 20 34 10
Deutschland	089/12 00 99 0
Schweiz	081/75 60 144

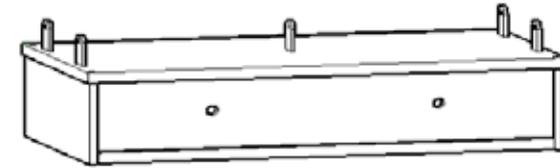
MONTAGE MONTAGE

Prüfen Sie bitte nach, ob Sie alle Teile bekommen haben.

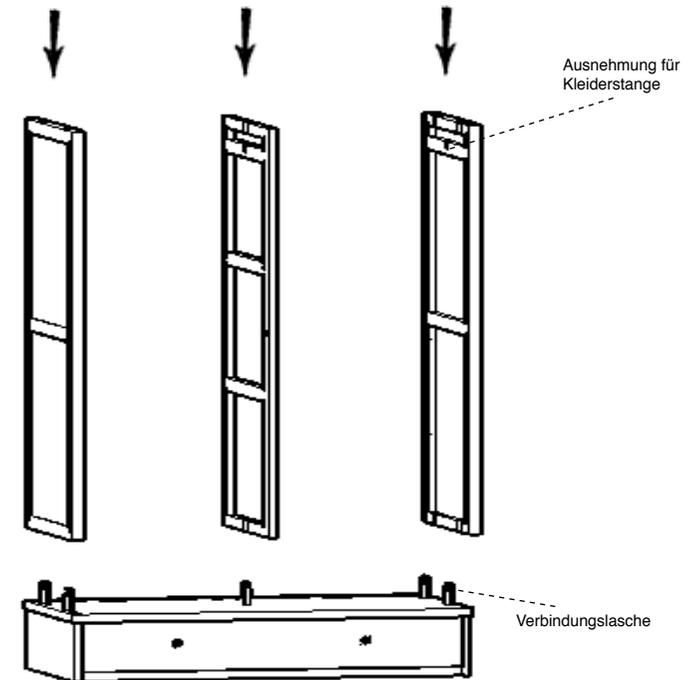
- 1 Fußgestell bzw. 1 Ladenkonsole mit 2 Einlegeböden
- 1 Deckplatte
- 2 Seitenwände
- 2 Rückwände
- 1 Innenwand
- 2 Flügeltüren
- Innenausstattung wie bestellt (Fachbretter, Kleiderstangen etc.)
- 10 Spannkeile
- 10 kurze Holzstifte
- 4 Fachbrett-Träger pro Fachbrett



Seitenwände und Innenwand aufstellen



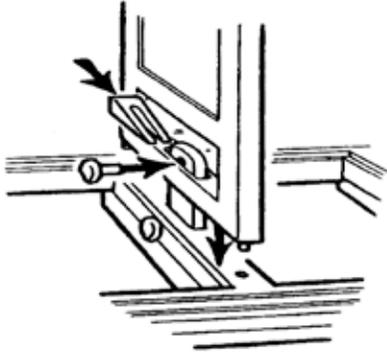
Legen Sie die Ladenkonsole (Abb.) bzw. das Fußgestell auf den vorgesehenen Standort des Schrankes.



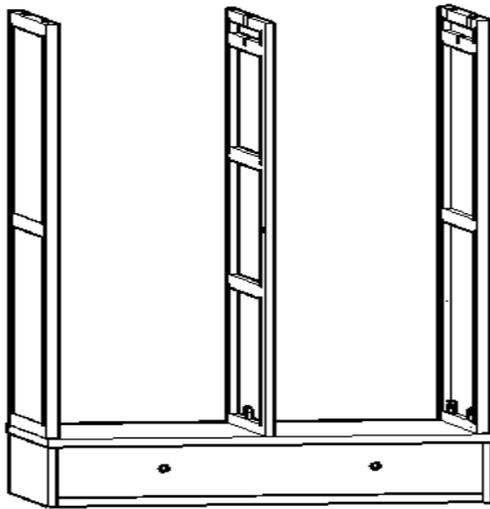
Stellen Sie die Seitenwände und die Innenwand so auf, dass die Verbindungslaschen der Ladenkonsole/des Fußgestells durch die entsprechenden Schlitz an der Unterseite der Wände geführt werden.

Wo bei den Wänden oben ist, erkennen Sie an den Ausnehmungen für die Kleiderstange.

MONTAGE MONTAGE



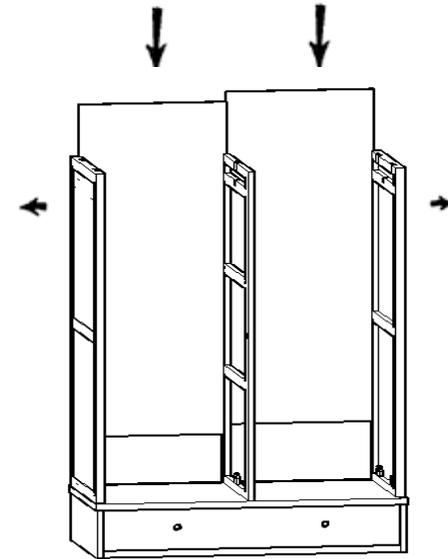
Sobald Sie eine Wand aufgestellt haben, verankern Sie diese: Dazu stecken Sie einen Holzstift durch die Lasche und fixieren die Verbindung mit einem Holzspankeil. Erst danach die nächste Wand aufstellen.



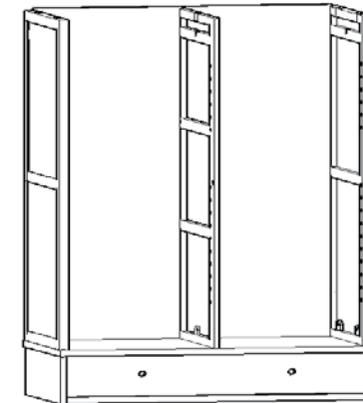
Jetzt stehen die 3 Wände fest verankert auf der Ladenkonsole/dem Fußgestell.



Rückwände einschieben



Schieben Sie die Rückwände von oben in die Rillen der Seitenwände, der Innenwand und der Einlegeböden. Drücken Sie zum besseren „Einfädeln“ der Rückwände die Seiten- bzw. Innenwände ganz sachte etwas auseinander.

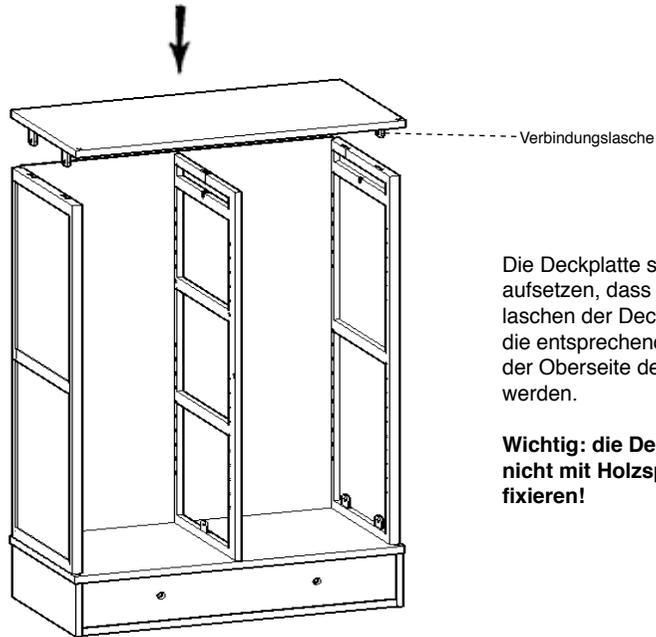


Hiraki mit eingeschobenen Rückwänden.



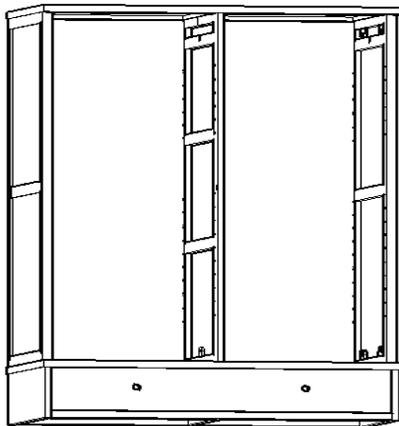
MONTAGE MONTAGE

Deckplatte aufsetzen



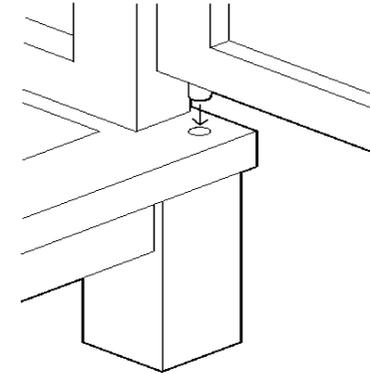
Die Deckplatte so auf die Wände aufsetzen, dass die Verbindungs-laschen der Deckplatte durch die entsprechenden Schlitze an der Oberseite der Wände geführt werden.

Wichtig: die Deckplatte noch nicht mit Holzspankeilen fixieren!



Jetzt sind die Seiten- und Innenwände aufgestellt (unten fixiert), die Rückwände eingebaut und die Deckplatte aufgesetzt (noch nicht fixiert).

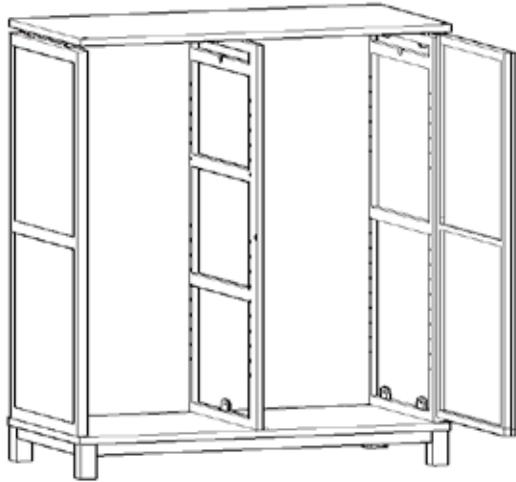
Türen montieren



Kippen Sie die Tür oben leicht nach vorne und passen Sie sie unten so ein, dass der Dübel an der Unterseite der Tür in der entsprechenden Bohrung im Einlegeboden einrastet.
Dann die Deckplatte oben einige Zentimeter anheben, die Tür wieder ganz vertikal stellen und die angehobene Deckplatte so absenken, dass der Dübel an der Oberseite der Tür in der Bohrung der Deckplatte einrastet.

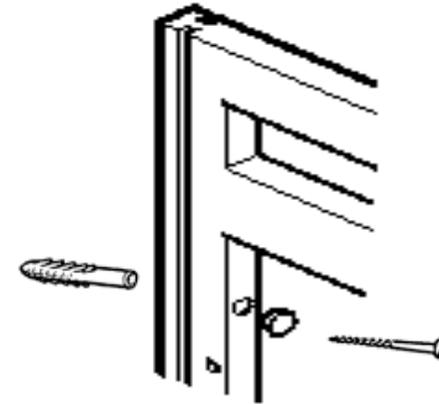
MONTAGE MONTAGE

Deckplatte fixieren



Wenn beide Türen montiert sind, fixieren Sie die Verbindungen zwischen Deckplatte und Seiten- bzw. Innenwänden. Dazu stecken Sie einen Holzstift durch die Lasche und ziehen die Verbindung mit einem Holzspankeil fest.

Kippsicherung befestigen

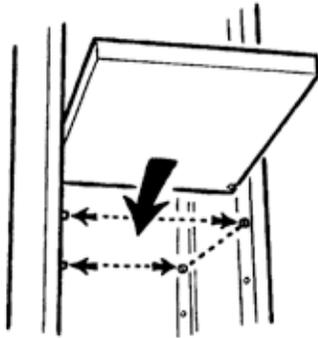


Zur Sicherung gegen Kippen empfehlen wir, den Schrank an der Wand zu befestigen. Dazu findet sich an der Innenwand bzw. an den Seitenwänden des Schrankes hinten oben eine Bohrung, durch die eine Schraube geführt wird. Wanddübel und Schrauben liefern wir mit.

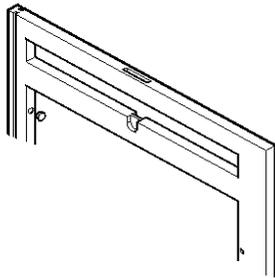
MONTAGE MONTAGE

07/13 280

Fachbretter und Kleiderstangen einlegen



Fachbrett-Träger in gewünschter Höhe in die Bohrungen der Seiten- bzw. Innenwand stecken, Fachbrett einlegen.



Kleiderstange in die Aussparungen der Seiten- bzw. Innenwand einlegen.

Pflegehinweise

- Dem Schrank liegt ein **Holzpflageset** bei.
- Sollte die Holzoberfläche an einer Stelle an Glanz verlieren, schleifen Sie die Stelle mit feinem Glaspapier leicht an und tragen Sie mit einem Lappen etwas Pflegeöl auf*. Dann polieren Sie mit einem weichen Tuch nach.
- Vollholz ist robust. Dellen kann es aber auch hier manchmal geben. Rauen Sie die Oberfläche mit Glaspapier auf und befeuchten Sie die Stelle mehrmals mit Wasser. So dehnt sich das Holz wieder aus. Trocknen lassen, mit feinem Glaspapier sanft anschleifen, etwas Pflegeöl auftragen* und mit einem weichen Tuch nachpolieren.

• **Hiraki mit Stoff- bzw. Papierbespannung:** Türen gelegentlich sanft absaugen (weiche Polsterdüse, Möbelbürste, Saugpinsel o. ä. verwenden). Im Fall einer Beschädigung der Bespannung können die betroffenen Türrahmen einzeln ausgetauscht werden. Bitte rufen Sie uns an.

* Bei Hiraki aus **Zirbenholz** bitte kein Pflegeöl auftragen. Da das Holz auch in unserer Tischlerei nicht geölt wurde, könnten Ölflecken entstehen.

Sicherheitshinweis



Ein mit natürlichem Pflegeöl getränkter Lappen kann sich nach Gebrauch unter bestimmten Umständen selbst entzünden. Waschen Sie den Lappen daher umgehend nach Gebrauch gründlich mit Wasser aus und lassen Sie ihn vollständig trocknen.

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig

Sollte der Schrank durch einen Produktions- oder Verarbeitungsfehler in seiner Funktion beeinträchtigt sein, suchen wir kulant die beste Lösung für das Problem (Reparatur, Ersatzlieferung, Gutschein über den aktuellen Wert des Produktes). Rufen Sie uns in einem solchen Fall bitte an: **Tel. 0 76 15 / 20 34 10**